



Medienmitteilung Jungwacht Blauring Kt. Solothurn

Jubla Kanton Solothurn
Thomas Bucher
Aaraustrasse 72
4600 Olten
thomas.bucher@jubla-so.ch
078 635 47 35

Datum: 22.10.2022

Die Jungwacht Blauring Kanton Solothurn trifft sich in Olten

Jungwacht Blauring Kt. Solothurn Einmal jährlich finden sich die Delegierten der 26 Scharen (Ortsgruppen) von Jungwacht Blauring Kanton Solothurn zur Kantonskonferenz zusammen. Dabei wird auf das letzte Jahr des Verbands zurückgeblickt und Entscheidungen für die Zukunft getroffen. Die diesjährige Ausgabe fand vergangenen Samstag in Olten statt.

Neue Gesichter im Kantonalverband

Die Kantonsleitung durfte rund 60 Delegierte aus dem ganzen Kanton im Pfarreisaal St. Marien in Olten begrüssen. Die üblichen Geschäfte, wie Kassawesen oder Jahresrückblick, gingen ohne Einwände über die Bühne. Auf die diesjährige Versammlung hatte der Kantonalverband einige Demissionen hinzunehmen, die meisten davon in den einzelnen Fachgruppen. Aus der Kantonsleitung wurden mit einem grossen Applaus David Bichsel (Zuchwil, «Ausbildung / Coaching»), Fabian Weber (Winznau, «Co-Präsidium») und Thomas Boutellier (Olten, «Kantonspräses») verabschiedet. Ein grosses Dankeschön wendete Nicola Kohler vom Co-Präsidium dabei an diese abtretenden Personen, welche sich in unzähligen Stunden der Freiwilligenarbeit für den Verband und somit für die verbandliche Jugendarbeit im Kanton eingesetzt haben. Zur Freude aller Anwesenden stellten sich für die vakanten Stellen neue Verbandsmitglieder zur Wahl. Neu wurden dabei einstimmig Andrea Kägi (Olten, «Co-Präsidium») und Kim Herrmann (Olten, «Ausbildung / Coaching») in die Kantonsleitung gewählt.

Nach dem Überblick auf das Geschäftsjahr, folgte ein Rückblick auf Highlights des vergangenen Vereinsjahres. So zum Beispiel auf die über 20 Sommer- und Herbstlager der einzelnen Scharen (Ortsgruppen), welche auch in diesem Jahr wieder in der ganzen Schweiz stattfanden. Ob im Sommer im Zelt oder im Herbst im Lagerhaus, in unzähligen Stunden haben sich Leitungsteams für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Kinder und Jugendliche eingesetzt.

Rückblick auf den Grossanlass «Paradisos»

Der grösste Punkt beim Rückblick auf das aktuelle Jahr war aber natürlich der Kantonale Grossanlass «Paradisos», welcher während drei Tagen an Pfingsten stattfand. Der Anlass findet nur alle 11 Jahre unter einem wechselnden Motto statt im Kanton statt. Bei der diesjährigen Ausgabe fanden rund 800 Mitglieder aus 17 verschiedenen Scharen über Pfingsten auf dem Inseli in Niedergösgen zusammen. Neben dem sportlichen Programm konnten die Teilnehmenden auch rund 52 Ateliers aus verschiedenen Bereichen besuchen. Um die Arbeit hinter dem Programm, Infrastruktur und Verpflegung stemmen zu können, waren unzählige ehrenamtliche Helfende nötig. Dies natürlich nicht nur während dem Grossanlass, sondern beispielweise auch beim Aufbau. Während rund einer Woche wurde die Infrastruktur für das Fest aufgestellt, darunter auch zwei grosse Aufenthaltszelte, für welche fünf Tonnen Rundholz und 533 Militärbretchen benötigt wurden. Mit dem Motto «Zukunftsstadt» wurde der Fokus des gesamten Anlasses auch auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit gelegt. So wurde beispielsweise ein Grossteil der Lebensmittel aus der Region bezogen und in Ateliers den Kindern und Jugendlichen die Thematik Nachhaltigkeit nähergebracht.

Bilduntertitel beiliegende Fotos

Gruppenfoto.jpg

Die rund 60 Teilnehmenden der Kantonskonferenz beim Gruppenfoto vor der St. Marien Kirche in Olten

KreativSein.jpg

Der Jubla-Grundsatz «Kreativ sein» kam auch an der Kantonskonferenz nicht zu kurz

Verabschiedung.jpg

Mit zusammen über 30 Jahren Einsatz für den Kantonalverband wurden Fabian Weber (Co-Präsidium), Thomas Boutellier (Kantonspräses) und David Bichsel (Ausbildung / Coaching) verabschiedet (v.l.n.r).

Jungwacht Blauring in Kürze

Die Jubla schafft Lebensfreu(n)de!

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, singen und geniessen am Lagerfeuer, in abenteuerliche Geländespiele eintauchen, wandern und unter dem Sternenhimmel übernachten, Zelte bauen und über dem Feuer kochen, eine Schatzkarte zeichnen, sich verkleiden, die Köpfe zusammenstecken und Ideen entwickeln, Verantwortung übernehmen und gemeinsam weiterkommen, besondere Momente feiern, Freundinnen und Freunde fürs Leben finden – das alles und vieles mehr bietet Jungwacht Blauring. – **Die Jubla bedeutet Freizeitspass & Lebensschule.**

Jungwacht Blauring (Jubla) ist ein Kinder- und Jugendverband mit über 400 lokale Gruppen – offen für alle, unabhängig von Fähigkeiten, Herkunft oder Religion. Jungwacht Blauring ist der grösste katholische Kinder- und Jugendverband der Schweiz und steht ein für Akzeptanz, Respekt und Solidarität. In Jungwacht Blauring verbringen Kinder und Jugendliche vielfältige und altersgerechte Freizeit. Jugendliche und junge Erwachsene leiten ehrenamtlich regelmässige Jubla-Aktivitäten wie Gruppenstunden, Scharanlässe oder Ferienlager. Sie werden in Leitungskursen aus- und weitergebildet und von erfahrenen Begleitpersonen unterstützt. – **Die Jubla ist hochwertige & sinnvolle Freizeitgestaltung.**

Die Jubla bietet...

- ... einen Ort, an dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Gemeinschaft erleben und Wertschätzung erfahren.
- ... eine Möglichkeit, sich zu engagieren, gemeinsam Entscheide zu treffen und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.
- ... Raum für Fragen des Lebens und besondere Momente.
- ... Aktivitäten im Freien und in der Natur, um sich zu bewegen und ohne Leistungsdruck Spass zu haben.
- ... Freiraum, Neues zu wagen und sich ganzheitlich zu entwickeln.
- ... Sicherheit und Qualität durch anerkannte Ausbildung und Begleitung der Leitenden.
- ... Lebensfreu(n)de.

Weitere Informationen unter jubla-so.ch